



NEWSLETTER III/2021

20. Oktober 2021

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

eine Ära geht zu Ende – 31 Jahre war Josef Mend der 1. Vorsitzender der FBG Kitzingen. Er hat durch sein politisches Agieren den Verein geprägt und weiterentwickelt. In der Jahreshauptversammlung hat die Geschäftsführung der FBG mit einer Laudatio Herrn Mend dafür gedankt und ein Geschenk überreicht.

Auch der 1. stellvertretende Vorsitzende, Herr Peter Kornell ist nach 13 Jahren aus dem Amt ausgeschieden. Auch ihm galt der Dank der Geschäftsführung, ebenso wie weiteren langjährigen Mitgliedern des Ausschusses

Herr Heinz Dorsch, seit 1990, 31 Jahre

Herr Jochen Kramer, seit 2002, 19 Jahre

Herr Rudolf Kehrer, seit 2008, 13 Jahre

Dr. Werner Knaier, seit 2014, 7 Jahre

Jürgen Hartmann, seit 2014, 7 Jahre

Den ausscheidenden Ausschussmitgliedern wurden vom 1. Vorsitzenden ein kleines Weinpräsent überreicht.

Die anschließende Neuwahl brachte folgendes Ergebnis:

1. Vorsitzender: 1. BGM Dieter Lenzer, Stadt Iphofen

1. stell. Vorsitzender: 1. BGM Ernst Nickel, Markt Geiselwind

2. stell. Vorsitzender: Gerhard Rost, Gräfenneuses

Aktuelle Termine:

Alle Termine unter dem Vorbehalt, dass die allgemeine Lage sich nicht verschärft.

26.11.21 Werksbesichtigung

Sägewerk Müller

Reupelsdorf

18.03.22 Wertholzbesichtigung

Wertholzplatz Iphofen

Herzlichen Dank



v.l. J.Mend, R.Kehrer, P.Kornell, H.Dorsch



v.l. Dieter Lenzer und Josef Mend,

Ausschussmitglieder:

- Bgm. Ruth Albrecht, Seinsheim;
- Bgm. Heiko Bäuerlein, Volkach
- Christian Belz, FB Leiter Graf v Schönborn, Prichsenstadt
- Bgm. Matthias Bielek, Dettelbach;
- Sybille Dönges-Orth, Kitzingen
- Bgm. Christian Hähnlein, Castell;
- Dr. Otto Hünnerkopf, Wiesentheid
- Bgm. Peter Kraus, Mainbernheim;
- Bgm. Ingrid Reifenscheid-Eckert, Willanzheim;
- Hermann Reisenleiter, GC Wiesentheid
- Bgm. René Schlehr, Prichsenstadt;
- Bgm. Volker Schmitt, Schwarzach
- Pater Andreas Schugt, Kloster Münsterschwarzach
- Bgm. Jürgen Schulz, Abtswind;
- Günther Schwab, Kitzingen
- Bgm. Peter Sterk, Großlangheim;
- Bgm. Gerlinde Stier, Kleinlangheim
- Siegfried Weber, WG Wüstenfelden

Wir freuen uns auf eine gute Zusammenarbeit!

**BITTE STIMMEN
SIE ALLE
HOLZMENGEN
VOR DEM
EINSCHLAG MIT
UNS AB UND
MELDEN SIE
NACH DEM
EINSCHLAG
UMGEHEND DIE
FERTIG-
STELLUNG IHRES
HOLZES**

Borkenkäfer

Alle Waldbesitzer, die im Winter einen Havester zur Aufarbeitung von Borkenkäferholz benötigen, sollen sich mit uns in Verbindung setzen. Wir versuchen weiterhin Unternehmer auf der Fläche zu halten, damit wir unsere Waldbesitzer bedienen können

Holzmarkt

Die Preise für die Fichte sind nach der guten Entwicklung im Spätsommer leider wieder unter Druck geraten. Die Lager für Schnittholz der Sägewerke sind gefüllt, die Absatzlage ist etwas eingetrübt. Die Kunden haben sich im Sommer mit dem teuren Holz eingedeckt und versuchen dieses jetzt zu verkaufen. Die Blase in Amerika ist geplatzt, deshalb drängen jetzt wieder viele Holzmenge auf den deutschen Markt. Aus diesem Grund senken große Sägewerke die Einkaufsmenge und senken den Preis für Rundholz.

Wir vermuten, dass sich der Preis gegen 90-95 €/fm für die Fichte BC 2b einpendeln wird.

Bei der Kiefer sind wir gerade in den Verhandlungen, wir gehen von aus, dass der Preis sich bei 65 – 70 €/fm für frische Kiefer einpendeln wird.

Die Preise für frische Eiche und Buche sind in diesem Jahr wieder gestiegen..

Bei der Eiche ist folgendes zu beachten: Durch die Anreicherung von Totholz und die Schwächung der Alteichen durch Trockenheit und Umwelteinflüsse, vermehren sich Käfer wie der Eichenholzbohrer (kleiner schwarzer Wurm), Eichenkernkäfer, Gemeiner Werftkäfer und der Schiffswerftkäfer. Alle vier Arten sind holzschädigend und werden vom Sägewerk als Insektenbefall betitelt und das Holz wird in die Güte D sortiert.

Wertholzsubmission 2022

Die Eichenwertholzsubmission findet am Mittwoch, den **16.03.2022** statt.

Bis zum 18.02.2022 müssen alle Stämme auf dem Wertholzplatz in Iphofen bereit liegen. Bitte teilen Sie uns bis Ende Januar 2022 mit, wie viel Stämme Sie auf die Submission legen möchten.

Pflanzung

Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass die Baumart Hainbuche, Feldahorn und Linde bei einigen Baumschulen knapp sind. Bei der Beantragung von Fördermitteln achten Sie bitte darauf, dass diese Baumarten schwer zu bekommen sind. Bitte klären Sie die Verfügbarkeit der Pflanzen bei Antragerstellung mit dem AELF Kitzingen.

Holz-Erdanker

Für Waldbesitzer, die in ihren Wald keine Erdanker aus Metall verwenden möchten, haben wir Erdanker aus Holz, ca. 50 cm lang. Sie sind völlig unbehandelt und können im Wald belassen werden. Nach ein paar Jahren verrotten diese ohne Rückstände zu hinterlassen. (siehe Foto links)

Holz-Erdanker